

WKF-07-1092 Handeln – und zwar jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

Antragsteller*in: Georg P. Kössler (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu WKF-07

Nach Zeile 1092 einfügen:

- Um unsere Städte fit für den Klimawandel zu machen, wollen wir sie zu Schwammstädten umbauen. So wird das Regenwasser gespeichert wo es anfällt um es in Trockenperioden zu nutzen. Damit werden wertvolle Ressourcen geschützt und die Infrastruktur an immer extremere Starkwetterereignisse angepasst.

Begründung

Schwammstadt oder **Sponge-City** ist ein Konzept der [Stadtplanung](#), anfallendes Regenwasser in Städten lokal aufzunehmen und zu speichern, anstatt es lediglich zu kanalisieren und abzuleiten. Dadurch sollen Überflutungen bei Starkregenereignissen vermieden, das [Stadtklima](#) verbessert und die Gesundheit von [Stadtäumen](#) gefördert werden.

Berlin hat beschlossen sich wie andere Metropolen zu einer Schwammstadt umzubauen. Dieser lange Weg wird nun mit einem Gründach-Programm, einer Regenwasser-Agentur und mehr dezentraler Regenwasserbewirtschaftung begonnen. Das Konzept kann als konzeptionelles Dach - wenn auch nicht abschließend - für unsere Anpassungspolitik für Städte gesehen werden.

weitere Antragsteller*innen

Annkatrien Esser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Kathrin Henneberger (KV Köln); Rosalie Valeska Arendt (KV Berlin-Neukölln); Michael Bloss (KV Stuttgart); Horst Schiermeyer (KV Görlitz); Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Friedemann Dau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Andreas Gernegroß (KV Salzland); Alexander Kräß (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Philipp Schmagold (KV Kiel); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); Sibylle Steffan (KV Berlin-Neukölln); Erik Marquardt (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Friedrich Sick (KV Märkisch-Oderland); Florian Winkler (KV Uckermark); Lutz Weischer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lisa Badum (KV Forchheim); Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Mario Hüttenhofer (KV Konstanz); sowie 6 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.